

**NIEDERSCHRIFT**

**Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates**  
**in der Legislaturperiode 2016 bis 2021**

**Burgholz****am****15.02.2017****Tagungsort****DGH Burgholz****Anwesend waren:****Stimmberechtigte Mitglieder**

Björn Debus  
 Dirk Happel  
 Andreas Estor  
 Michael Dümer

Ortsvorsteher/in  
 stellv. Ortsvorsteher/in  
 Schriftführer/in  
 Mitglied

**Anwesend ohne Stimmrecht**

Herr Dornseif, Leiter Fachbereich 4  
 Herr Stey, Fachbereich 4

Anwohner der Straße „Auf der Höhe“

**Beginn der Sitzung:**

19.00 Uhr

**Ende der Sitzung:**

20.30 Uhr

Teil A

**TOP 1****Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ortsvorsteher begrüßte alle Anwesenden und stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder des Ortsbeirates rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden sind und das Gremium beschlussfähig ist. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung sind im Kirchhainer Anzeiger öffentlich bekannt gegeben worden.

Einwendungen hiergegen sowie gegen die mit der Einladung zugestellte Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

## Teil B

### TOP 2

#### Sachstandsbericht Kanalbau

Herrn Dornseif berichtet dass die Bauarbeiten bis Anfang Mai 2017 abgeschlossen sein sollen. Zwischenzeitlich gab es Verzögerungen durch Lieferschwierigkeiten bei den Rohren. Die Jour fixe Termine werden von den Anwohnern nur wenig war genommen. Die defekten Hausanschlüsse werden dann erneuert, wenn die Hauptleitung verlegt ist. Der Weg entlang des ehemaligen Steinbruchs wird, in einer Breite von 1,20-1,50m, durch einen Schotterrasen befestigt.

Interne Vermerke der Stadtverwaltung:								
Fachbereich/e zur weiteren Veranlassung						Ggf. weitere Beratungsfolge		
BGM	1	2/Pw	2/Fw	3	4	Magistrat	Ausschüsse	Stadtv.Vers.
Erledigungsvermerke								

### TOP 3

#### Erschließung Straße „Auf der Höhe“

Der Endausbau der Straße „Auf der Höhe“ war in den letzten 15 Jahren immer mal wieder Thema. Eine bestehende Absprache mit der Stadt Kirchhain besagt, dass so lange kein Anlieger auf einen Endausbau besteht, ein solcher Ausbau nicht durchgeführt wird. Jetzt liegt jetzt erstmalig die Anfrage eines Anwohners zu einem möglichen Ausbau vor.

Herrn Dornseif und Herr Stey informierten die Anwesenden, dass es im Wesentlichen zwei Möglichkeiten für einen Ausbau gibt.

#### 1. Endausbau

Bei einem Endausbau muss beantragt werden, dass entsprechende Mittel in den Haushalt eingestellt werden. Im aktuellen Haushalt sind keine Mittel berücksichtigt.

Bei einem Endausbau müssen alle Richtlinien für den Straßenbau inkl. Beleuchtung usw. berücksichtigt werden. Eine aktuelle Kostenschätzung beläuft sich auf TEUR 180. Hiervon würden 90% auf die Anlieger umgelegt. Die Umlage berechnet sich nach Grundstücksgröße, Geschosszahl, etc. Die landwirtschaftlich genutzten Flächen würden entsprechend der Bau Linie berücksichtigt. Die Umlage von 90% begründet sich auch daraus, dass die Straße an dieser Stelle noch nie Endausgebaut war, und es sich deshalb nicht um eine Reparatur handeln würde

#### 2. Provisorische Tragdeckschicht aus Asphaltbeton

Bei einem solchen Provisorium würde die Befestigung in Eigenregie der Anlieger, aber unter Begleitung durch das Bauamt erfolgen. Da auch dieses Provisorium einen gewissen Standard haben muss.

Die Kosten müssen zu 100% durch die Anlieger getragen werden. Das bedeutet dass Einigkeit unter den Anliegern bestehen muss, bzw. die Kosten für Anlieger die sich nicht beteiligen möchten, mitgetragen werden müssen. Angebote können durch die Anlieger selber eingeholt werden. Diese Gemeinschaftslösung kann aber auf einen evtl. späteren Endausbau nicht angerechnet werden.



## Teil C

**TOP 4****Mitteilungen / Verschiedenes**

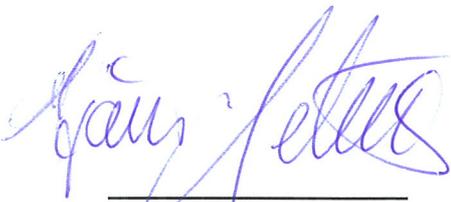
Es wurde festgestellt, dass es im Bereich des Dorfgemeinschaftshauses und der Bushaltestelle vermehrt zu Verunreinigungen durch Hundekot kommt. Der Ortsbeirat wird versuchen die Verursacher zu ermitteln.

Lfd. Nr.	Thema	Interne Vermerke Stadtverwaltung

G e f e r t i g t :

ORTSVORSTEHER

SCHRIFTFÜHRER




---

 Björn Debus




---

 Andreas Estor